

Reglement 2017

1. Die Rennserie-Nord ist ein FUN CUP – d.h. der Spaß soll im Vordergrund stehen.
2. Die Gruppen werden getrennt nach 2WD und 4WD Fahrzeugen sortiert. Jeder Fahrer bleibt dann bis zum Ende der Vorläufe in dieser Gruppe.
3. Jede Gruppe bestreitet 4 Vorläufe á 10 Minuten. Somit ergibt sich die gleiche Fahrzeit für alle Teilnehmer. Die Anzahl der Vorläufe kann je nach Teilnehmerzahl zum optimalen Ablauf der Veranstaltung Variieren.
4. Die Finaleinteilung erfolgt anhand der Anzahl der in 3 von 4 gewerteten Vorläufen gefahrenen Runden. Der schlechteste Vorlauf wird dabei gestrichen.
5. Nach Abschluss der Vorläufe werden mindestens 2 Finale gefahren, 2WD Platz 1-10 und 4WD Platz 1-10. Je nach Starterzahl wird auch noch ein sogenanntes B-Finale gefahren, von Platz 11-20. Die Laufzeit der A-Finale beträgt jeweils 20 Minuten, der B-Finale 15 Minuten.
6. Alle Arten der Offroad Großmodelle sind zugelassen, es wird lediglich zwischen 2WD und 4WD getrennt.
7. Der austragende Verein stellt die Zeitnahme für die Veranstaltung.
8. Es gilt eine Hubraumbegrenzung von 32ccm für alle Fahrzeuge in der RSN.
9. Die Abgasanlage muss mindestens aus einem 2-Kammer-System bestehen, um den Lärmschutzbestimmungen gerecht zu werden.
10. Bei 6 Läufen in der RSN Saison gibt es ein Streichergebnis – bei 7 Läufen 2 Streichergebnisse.
11. Streckenposten haben Warnwesten & festes Schuhwerk zu tragen. Arbeitshandschuhe sind empfohlen. Warnwesten stellt der austragende Verein.
12. Nach Beendigung eines Vorlaufes hat der Fahrer den Helferposten des folgenden Laufes einzunehmen. Der Startplatz in der Gruppe ist gleichzeitig die Streckenpostennummer. Jeder Fahrer im Finale A oder Finale B stellt einen Streckenposten.
13. Es sind nur Kunststoff Rammer und Kunststoff Spoiler erlaubt, keine aus Metall. Schrauben an der Chassis Unterseite müssen versenkt sein um den Teppich oder Kunstrasen nicht zu Beschädigen.
14. Nachtanken während eines Laufes ist verboten.
15. Bei Benutzung von Lithium Polymer Akkus (LiPo's) ist beim Laden ein Lipo-Sack zu verwenden!
16. Gastfahrer (Nicht-RSN-Mitglieder) zahlen zusätzlich eine Gastfahrergebühr von 10€ diese ist vor Ort bei der technischen Abnahme bei einem RSN Verantwortlichen zu entrichten (in Bar)